

# WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 818 -

30. Oktober 2023

## Editorial.....

Moin Folks . . . vorletztes Wochenende fuhren die NASCARO das Finale für die Grand National Serie. Dazu ging's zu den Carrera Freunden in Schwerte...

Kommendes Wochenende bestreitet die LMP Pro Serie Ihren Lauf im Raceway Park in Siegburg - und zwar auf der „Dicken Berta“. Zwei Wochen später geht's zum 245 Showdown ebenfalls nach Siegburg - dann jedoch auf den „Fussel Ring“, die Plastikschiene im Raceway Park...

Die Wild West Weekly Ausgabe 818 berichtet vom NASCAR Grand National Endlauf in Schwerte/Ruhr. Ferner sind die ersten Eckdaten für's 245-Finale in Siegburg enthalten...

### Inhalt (zum Anklicken):

- [NASCAR Grand National](#)  
5. Lauf am 21. Oktober 2023 in Schwerte
- [Gruppe 2 4 5](#)  
4. Lauf am 18. November 2023 in Siegburg
- [News aus den Serien](#)  
Saison 2023 / 2024

## NASCAR Grand National

5. Lauf am 21. Oktober 2023 in Schwerte

geschrieben von Manfred Stork



Die beiden AMC Matador...

In den letzten drei Jahren hatten wir in Schwerte einen schweren Stand bei den Grand National Rennen. Im Vorjahr hatten wir einen Aufwärts-trend mit 14 Teilnehmern. Aber 2021 waren es gar nur 11 Starter, was an der Grenze des Mach-baren war. Das Jahr davor im ersten Corona-Jahr war das Rennen sogar ausgefallen.

Erfreulich dagegen war die Entwicklung bei den Nennungen für dieses Jahr, da brachten wir es auf 23 Bereitwillige. Leider mussten vier davon wegen Krankheit absagen. Wir wünschen eine baldige Genesung!

Bei den Nennungen waren erstaunlicherweise drei Neulinge, die ihr erstes NASCAR Rennen

bestreiten wollten. Die Entwick-lung bei den neuen Teilnehmern in diesem Jahr ist erstaunlich. Da waren seit Beginn in Lintfort im-mer wieder neue Leute dabei, wie z. B. die Kölner Truppe um Martin Luck. Oder Vater und Sohn Winkler und nun wieder gleich drei Neue.

Die Gruppeneinteilung für das Rennen bei 19 Startern war ein-fach: Wir starteten die drei Grup-pen in der Einteilung 7 - 6 - 6.



1969 Ford Talladega



Training



Fahrzeugabnahme

## Racing Heat 1

In der ersten Gruppe startete auf Bahn 1 Martin Luck. Neben ihm Dirk Stracke, der sich entschlossen hatte, am Rennen teilzunehmen und nicht sicher war, ob er das Rennen durchstehen kann. Weiter auf den Bahnen 3 und 4 Andreas Winkler und Vater Ingo. Danach die drei Neuen Marc Jung, Steven Beintmann und Florian Morschied. Für die beiden zuletzt genannten hatte Manfred Walter Autos zur Verfügung gestellt, besten Dank dafür!



Erste Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu, Dirk startet bewusst etwas später

Florian musste zuerst pausieren, während die anderen losbretterten. Vor allen Dingen Dirk schlug ein hohes Tempo an und brauste durch das Feld. Im Vorfeld hatte ich bei einer kleinen Ansprache darauf hingewiesen, dass die neuen Teilnehmer aufpassen sollten, falls sich ein Fahrzeug von hinten nähert. Damit sie dann nicht gegenhalten sollen und die Schnelleren vorbeilassen. Das klappte auch ausgezeichnet, denn Dirk konnte seine flotte Fahrt ohne Probleme fortsetzen. Er pflügte regelrecht durchs Feld und hatte am Ende viele Runden Vorsprung auf Martin Luck, der die P2 vor Andreas übernahm.



1968 Chevrolet Chevelle

Dieser konnte sich knapp vor Marc und Steven behaupten, die in einer Runde mit ihm waren und nur knapp zurücklagen.

Ingo folgte mit weitem Abstand knapp vor Florian, dessen Auto nicht so gut funktionierte. Zuerst waren die Schleifer zu hoch eingestellt und drückten das Auto hoch. Nachdem das abgestellt war neigte das Auto zum Kippen und war schwer handelbar. Es sah so aus, als hätte der Wagen zu wenig Spiel bei der Karosserie-Halterung. Das ließ sich aber nicht kurzfristig beheben. So markierte Florian das Schlusslicht.



1970 Plymouth Roadrunner

Die zweite Startgruppe begann mit Manfred Walter oder MW auf der Bahn 1 und daneben Ralf Pistor. Auf Bahn 3 vertraute Jürgen Kuhn auf seinen neuen Impala, den er bis jetzt noch nicht eingesetzt hatte. Danach Hans Bickenbach auf Bahn 4 mit seinem Matador und neben ihm Fred Hübel mit seinem vertrauten Monte Carlo. Schließlich auf Bahn 6 gab sich Patrick Meister mal wieder die Ehre mit seinem Matador Nr. 16. Bobby Allison setzte übrigens in seinen Jahren bei Roger Penske beide Start-Nummern ein, die #16 genauso wie die #12, die Hans pilotierte. Und zufällig waren auch beide Wagen in Schwerte am Start.



Zweite Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu

Als Rennleiter Ingo die Ampel auf Grün schaltete, gab's kein Halten mehr für Patrick, er düste sowas von vorne weg, da konnte selbst Ralf als Bahn-Kenner nicht mithalten.

Und Ralf musste aufpassen, denn er konnte Jürgen nicht loswerden. Und je nach der Bahn, die sie gerade befuhren, konnte Jürgen die P2 in der Gruppe übernehmen.



1975 AMC Matador von Hans

Dahinter Hans klar auf P4 und ohne Fehler, während MW Fred um eine knappe Runde distanzierten konnte.

Vorn also Patrick mit unglaublichen 179 Runden vor Ralf, der nur 6 TM vor Jürgen ins Ziel kam. Patrick fuhr dabei die schnellste Runde des Tages mit 7,806 Sekunden!

In der dritten Gruppe traten die Konkurrenten um die Meisterschaft aufeinander, beide waren nach Abzug eines Streichergebnisses punktgleich am Start. Das waren zum einen Karsten Hendrix und zum anderen der Berichterstatter. Dieser überließ Karsten die Entscheidung, wer auf der Bahn 1 starten sollte. Er entschied, dass der Serien-Chef auf der Eins starten sollte. Karsten also auf der Bahn 2 neben Fabian Holtzöfer. Weiter auf Bahn 4 Peter Recker neben Andreas Lippold und auf Bahn 6 Michael Moes. Das war natürlich eingerichtet nach dem Stand in der Rangliste. Für alle galt wieder, gestellte Räder waren ausgelost und ausgeteilt worden.



Dritte Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu

Nach dem Start düste erstmal Peter auf und davon auf der schnellen Vier.

Der Autor versuchte halbwegs das Tempo mitzugehen, aber das geht nicht auf der Bahn 1. Beim Versuch, nicht zu weit in Rückstand zu geraten, kam der erste Abflug und das Gegen teil war damit erreicht. Alle entschwanden immer mehr und der Rückstand wuchs an.

Die Pace an der Spitze machten mittlerweile

Poldi und Fabian, die an Peter vorbei waren. Auch Michael hielt sich wacker, das war eine enge Kiste an der Spitz.



1970 Chevy Chevelle von Peter

Leider bekam ich selbst davon nicht viel mit, da ich damit beschäftigt war, auf den schnelleren Bahnen wieder Boden gut zu machen mit einem weiteren Abflug. Schließlich hatte ich Karsten wieder vor mir und konnte ihn angreifen. Vorn Poldi eine halbe Runde vor Fabian, dann Michael eine weitere halbe Runde zurück. Hinter ihm der Autor mit 10 TM vor Karsten. Alle hatten 177 oder 176 Runden erreicht, nur Peter musste sich mit 175 Runden begnügen. Das reichte allerdings nicht, um Patrick von der Spitz zu verdrängen.

## Ergebnis Heat 1

1. Patrick Meister.....	179,09	Runden
2. Andreas Lippold .....	177,67	"
3. Fabian Holthöfer.....	177,14	"
4. Michael Moes .....	176,54	"
5. Manfred Stork.....	176,25	"
6. Karsten Hendrix.....	176,15	"
7. Peter Recker.....	175,55	"
8. Ralf Pistor .....	175,27	"
9. Jürgen Kuhn.....	175,21	"
10. Dirk Stracke .....	170,43	"
11. Hans Bickenbach .....	167,32	"
12. Manfred Walter.....	161,17	"
13. Fred Hübel .....	160,27	"
14. Martin Luck .....	158,10	"
15. Andreas Winkler.....	154,53	"
16. Marc Jung .....	154,50	"
17. Steven Beintmann.....	154,47	"
18. Ingo Winkler.....	134,13	"
19. Florian Morscheid.....	134,00	"



Was gibt der Monitor preis?

## Racing Heat 2

Patrick kam beim Regrouping auf die Pole in die schnellste Gruppe und Peter musste eine Gruppe zurück. Neben Patrick standen Andreas und Fabian mit Michael auf Bahn 4. Dazu die beiden Aspiranten um die Meisterschaft wieder nebeneinander auf Fünf und Sechs.



Die Fahrer der dritten Gruppe in Heat 2 auf der zweiten Spur

Patrick auf der Eins ging erst mal geruhsam zu Werke, als er aber auf die Drei wechselte, ging's zügig weiter nach vorne. Niemand konnte ihm Paroli bieten.

Früh übernahm Fabian die P2, da Poldi auf der Eins in Rückstand geriet. Auch Michael konnte sich bei diesem Kampf beteiligen und gut mitspielen. Wieder bekam der Autor davon nicht allzu viel mit, da er sich gleich von der ersten Spur an mit Karsten im Nahkampf befand. Karsten konnte zuerst vorne die Pace bestimmen, aber der Autor vermochte gegenzuhalten und das Tempo mitzugehen. Leider berührten sich bei einer Attacke die Autos und flogen ab. Aber Ingo hatte aufgepasst und sogleich die Stopp-Taste betätigt, so dass niemand Terrain verlor. Im weiteren Verlauf konnte sich dann der Autor durchsetzen, während Karsten nach mehreren Spurwechseln zurückfiel.

Dabei gab's noch ein schönes Gefecht mit Michael. Der Autor hatte 1m Vorsprung auf

Michael, und beide waren in der gleichen Runde. Das ging so minutenlang. Dann rückte Michael scheinbar etwas näher, ein Abflug kam dazu und Micha war weg.

Im Ziel war Patrick klar vorn, vor Fabian, der sich gegen Poldi durchgesetzt hatte. Auf P4 Micha, nur 7 TM hinter Poldi, dahinter der Autor eine halbe Runde hinter Michael. Danach Kars-ten. Er war doch etwas weiter zurückgefallen, und die Meisterschaftsentscheidung war gefallen.



Zweite Startgruppe in Heat 2



...die Fahrer dazu

In der zweiten Startgruppe ging es auch sehr spannend zu. Auf der Eins stand Peter neben Ralf und Jürgen. Auf der Vier Dirk Stracke, der sich aus der Krabbelgruppe in diese Gruppe hineingefahren hat, bravo! Dann noch MW und Hans, die beide ihr Ergebnis aus dem ersten Durchgang bestätigen konnten.



1971 Plymouth Roadrunner

Vor den beiden ging's derweil richtig zur Sache. Peter auf der Eins musste zuerst zurückstecken, während Ralf und Jürgen die Pace machten. Beim ersten Spurwechsel musste Ralf auf die Eins und Jürgen konnte sich absetzen. Dirk hielt sich wacker und war nicht weit zurück.

Bei den weiteren Spurwechseln kam Ralf auf die schnelleren Spuren und machte sich auf die Verfolgung von Jürgen. Kontinuierlich konnte er den Rückstand verkürzen und kam immer näher an ihn heran. Am Ende fehlten ihm nur 15 TM und Jürgen belegte P5 im zweiten Durchgang.

Peter lag 2 Runden hinter den beiden. Dirk legte einen tollen Endspurt hin und konnte sich noch eine Runde vor Peter schieben. Hans und MW folgten mit Abstand, aber dicht beieinander.



Erste Startgruppe in Heat 2



...die Fahrer dazu

Auch in der ersten Gruppe tat sich auch einiges. Martin belegte wieder beherzt P14, obwohl er zu forsch zur Sache ginge und einige Abflüge zu verzeichnen hatte.

Verbessern konnte sich Steven auf P15. Und auch Marc konnte sich gut behaupten, weil Andreas zu oft neben der Bahn lag.

Ingo und Florian bildeten erneut das Ende der Tabelle, obwohl beide wesentlich mehr Runden erreichten als zuvor.

## Ergebnis Heat 2

1. Patrick Meister.....	176,17 Runden
2. Fabian Holthöfer.....	173,81 "
3. Andreas Lippold .....	173,17 "
4. Michael Moes .....	173,10 "
5. Jürgen Kuhn.....	172,95 "
6. Ralf Pistor .....	172,80 "
7. Manfred Stork.....	172,65 "
8. Dirk Stracke .....	171,77 "
9. Peter Recker.....	170,59 "
10. Karsten Hendrix .....	169,80 "
11. Hans Bickenbach .....	163,68 "
12. Manfred Walter .....	163,22 "
13. Fred Hübel .....	162,17 "
14. Martin Luck .....	158,25 "
15. Steven Beintmann.....	155,64 "
16. Marc Jung .....	154,23 "
17. Andreas Winkler.....	151,83 "
18. Ingo Winkler.....	141,48 "
19. Florian Morscheid .....	138,66 "



1971 Plymouth Roadrunner (von Fabian)

## Fazit

Die Meisterschaftsentscheidung bei den Grand Nationals musste in Schwere fallen, das war klar. Denn punktgleich mit der Berücksichtigung eines Streichresultats gingen die beiden Aspiranten an den Start.



1977 Chevy Monte Carlo vom Autor

Allerdings bemerkte Karsten schon im Vorfeld, dass eventuell die Entscheidung schon gefallen war. Denn wenn wir unsere Punkte verbessern wollten, mussten wir unter die ersten Drei kommen. Und das ist uns bei der starken Konkurrenz nicht gelungen – und so zählte das bisherige Streichergebnis mit zugunsten des Berichterstatters.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns alle bei den Carrera Freunden, die uns eine super saubere Bahn präsentiert haben, so dass ausgezeichneter Modellauto-Sport geboten werden konnte, einen herzlichen Dank dafür!

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Ingo, der verblüffte mich bei der Ankunft mit der Frage, ob ich schon die Tabelle für den Gesamtstand vorbereitet hätte? Hatte ich natürlich noch nicht, aber Ingo hatte daran gedacht. Was sonst Uwe immer vorbereitet hatte, war von Ingo übernommen worden. Herzlichen Dank dafür, Ingo!

Auch die sonstige Arbeit der Carrera Freunde war erstklassig mit dem üblichen vorzüglichen Catering.



Einen herzlichen Glückwunsch an die ersten Drei der Tageswertung!

Ebenfalls ein besonderer Dank geht an alle Beteiligten des Renntages inklusive der Neuen Starter in diesem Jahr, die einen deutlichen Fortschritt in der Handhabung dieser Stock Cars gemacht haben, besten Dank dafür.

Für die Treue der Teilnehmer über viele Jahre hinweg möchte ich mich auf diesem Wege ganz besonders bedanken, denn ohne Euer mitwirken wäre das alles nicht möglich gewesen!

Alles Weitere gibt's hier:

[Rennserien-West / NASCAR Grand National](#)

## Gruppe 245

4. Lauf am 18. November 2023 in Siegburg



### Adresse

Raceway Park e.V.

Jägerstr. 45-47

53721 Siegburg Stallberg



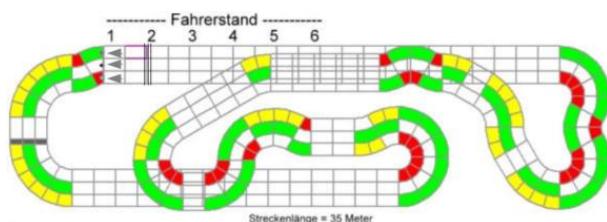
### URL

[www.raceway-park.de](http://www.raceway-park.de)

### Strecke(n)

6-spurig, Holzbahn, ca. 54m lang

6-spurig, Carrera, ca. 35m lang



### Zeitplan

Freitag, 17. November 2023

ab 16:00h Bahnenputzen

ab 17:15h freies Training

**Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich!**

Samstag, 18. November 2023

ab 08:30h Training

ab 10:45h Materialausgabe, Einrollen und  
technische Abnahme

ab 13:00h Rennen

ca. 18:45h Siegerehrung

anschließend Jahressiegerehrung



### Rädriges

Gruppe	Ø neu (in mm)	Ø Ausgabe (in mm)
2 (bis 1.300cm <sup>3</sup> )	21,5	21,22 – 21,24mm
2 (bis 2.000cm <sup>3</sup> )	23,25	22,61 – 22,63mm
2 (über 2.000cm <sup>3</sup> )	24,5	24,55 – 24,57mm
4 und 5 (16“)	25,0	24,11 – 24,15mm
5 (19“)	26,75	25,61 – 25,66mm



Bitte berücksichtige die o.a.  
Durchmesser entsprechend  
bei der Einstellung der Bo-  
denfreiheit!!

### Anmeldung

Start: Dienstag, 31.10.2023 - 00:00 Uhr

Ende: Sonntag, 12.11.2023 - 23:59 Uhr

Limit: 26 Teilnehmer

Stand: - Teilnehmer

**vgl. auch Abschnitt „Organisatorisches“ !!**



[Anmeldung 4. Lauf Gruppe 245 am  
18. November 2023 in Siegburg ...](#)

## Organisatorisches



Nachfolgend die Rahmenbedingungen zur Anmeldung für die Veranstaltung im Nachgang zur Pandemie:

- Start/ Ende der Nennphase sind vorverlegt.
- Nennung unter Angabe der vollständigen Kontaktdaten.
- Verbindliche Nennung auch für den Trainings-Freitag.
- ***Bezüglich einer eventuellen Erfordernis eines Schnelltest-Resultats wird's in der Woche vor der Veranstaltung ein Statement geben...***

## Historie

### Gruppe 2

1. Leenen, Ralf
2. Nockemann, Seb.
3. Behrens, Hendrik

### 2022 (12 Starter)

- |                 |        |
|-----------------|--------|
| NSU TTS         | 128,31 |
| Hillman Imp     | 127,31 |
| Alfa Romeo GTam | 126,47 |

### Gruppe 4

1. Leenen, Ralf
2. Nockemann, Seb.
3. Jaros, Gunter

### 2022 (12 Starter)

- |               |        |
|---------------|--------|
| BMW M1 Procar | 128,05 |
| Maserati Bora | 127,53 |
| BMW M1 Procar | 124,75 |

### Gruppe 5

1. Leenen, Ralf
2. Letzner, Christian
3. Nockemann, Seb.

### 2022 (12 Starter)

- |                      |        |
|----------------------|--------|
| BMW M1 turbo         | 130,28 |
| Nissan Skyline turbo | 129,08 |
| BMW M1 turbo         | 126,81 |

### Gruppe 2

1. Stracke, Kai-Ole
2. Flamme, Stephan
3. Nockemann, Sebast.

### 2021 (12 Starter)

- |                  |        |
|------------------|--------|
| Toyota Tercel    | 120,20 |
| Chevrolet Camaro | 119,89 |
| Hillman Imp      | 119,42 |

### Gruppe 4

1. Nockemann, Sebast.
2. Letzner, Christian
3. Müller, Konstantin

### 2021 (12 Starter)

- |                     |        |
|---------------------|--------|
| Ferrari 365 Daytona | 121,78 |
| BMW M1 Procar       | 120,78 |
| BMW M1 Procar       | 119,99 |

### Gruppe 5

1. Nockemann, Sebast.
2. Quadt, Hans
3. Letzner, Christian

### 2021 (12 Starter)

- |                      |        |
|----------------------|--------|
| BMW M1 turbo         | 122,71 |
| Ford Capri turbo     | 120,42 |
| Nissan Skyline turbo | 119,28 |

## Alles zur Gruppe 245

### Rennserien-West / Gruppe 245

## News aus den Serien

Saison 2023 / 2024

. / .

**Alles Weitere gibt's hier:**  
[Terminkalender in den Rennserien-West](#)

Serie	2023 Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	2024 Ausschr. / Reglement	Termine
<b>Classic Formula Day</b>	-			-	
<b>Craftsman Truck Series</b>	-			-	
<b>DTSW West</b>	- / -			- / -	
<b>Duessel-Village 250</b>	- / -			- / -	
<b>Gruppe 245</b>	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ Z	- / -	✓
<b>LMP Pro</b>	- / -	✓	⊕ ② ③	- / -	✓
<b>kein CUP!</b>	✓ / ✓	✓	① ② ⊕ ④	- / -	✓
<b>NASCAR Grand National</b>	- / ✓	✓	① ② O ③ ④ ⑤ O O	- / -	
<b>NASCAR Winston-Cup</b>	- / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤	- / -	
<b>Pre'59 GP</b>	-			-	
<b>SLP-Cup</b>	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④	- / -	✓
<b>WestCup</b>		✓	① ②		
<hr/>					
Einzelevents	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termine
<b>24h Moers</b>	- / -			- / -	
<b>500km Rennen</b>	✓ / ✓	✓	O	- / -	✓
<b>Carrera Panamericana</b>	- / -	✓		- / -	
<b>SLP-Cup Meeting</b>	- / -	✓	O	- / -	✓
<b>WDM</b>	- / -	tbd	O	- / -	tbd
<hr/>					
Clubserien	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termine
<b>C/West</b>	- / -	...	läuft ...	- / -	...
<b>GT-Sprint</b>	- / -	...	läuft ...	- / -	...
<b>Scaleauto West</b>	- / -	...	läuft ...	- / -	...